

MITTEILUNGSBLATT



Gemeinde Baisweil

87650 Baisweil - St.-Anna-Straße 24
Telefon: 08340-221 - Fax: 08340-978 98 77
www.baisweil.de - gemeinde@baisweil.de



Lauchdorf - Großried

Juni 2019

*Farbenfroher Blütenreigen,
Vögel zwitschern in den Zweigen,
Schmetterlinge gaukeln munter,
alle Welt erscheint uns bunter
und zur Freude uns gereicht,
die Frühjahrsmüdigkeit entfleucht.*

© Oskar Stock

Aus dem Gemeinderat

- Die Gemeinde Baisweil hat ihren alten Rasenmäher Traktor durch einen neuen ersetzt.
- Dem Antrag Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage im Keltenweg, Gem. Baisweil, Fl.-Nr. 178/5, wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.
- Der Gemeinderat hat den Bericht über die überörtliche Prüfung 2010-2015 zur Kenntnis genommen.
- Der Gemeinderat hat die Stellungnahme der örtlichen Rechnungsprüfung 2017 zur Kenntnis genommen und die Jahresrechnung 2017 festgestellt und die Entlastung hierfür erteilt.
- In Interkommunale Zusammenarbeit, beschaffen die Gemeinden Eggenthal, Friesenried und Baisweil eine Kehrmaschine zur gemeinsamen Nutzung
- Der Antrag auf Ausweisung eines Parkverbots im Gewerbegebiet, Lauchdorf Oberfeld, wurde das gemeindliche Einvernehmen verweigert.
- Nach dem Hinweis eines aufmerksamen Bürgers, wird die Geschwindigkeit im Allemannenweg in Baisweil auf 50 km/h begrenzt.
- Der Auftrag zur Errichtung einer Rettungstreppe für die Grundschule Baisweil wurde an die Fa. Merbeler vergeben.
- Der Auftrag zur Erneuerung einer digitalen Steuerung unserer Wasserversorgung wurde an die Fa. APA vergeben.

Verleihung der Ehrenamtskarte

Am Sonntag, 24. März 2019 wurden die Ehrenamtskarten des Landkreises Ostallgäu in Marktoberdorf verliehen. Die Ehrenamtskarten werden im 2-jährigen Turnus an verdiente Mitbürgerinnen und Mitbürger im Ehrenamt vergeben. Wir gratulieren den diesjährigen Ehrenamtskartenträger, Frau Maria Schmölz und Frau Hildegard Huber. Wir wünschen Euch ein paar wohlverdiente Stunden.

Info zur Mehrzweckhalle

Wir möchten Sie darüber informieren, dass im Zeitraum vom 03.06. bis 04.08.2019 die Umkleidekabinen mit Duschen saniert werden. Deshalb wird es zu Einschränkungen in der Mehrzweckhalle kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Freiwillige Helfer sind immer gern gesehen.

Ferienfreizeit-Programm erschienen

Das Programm zur Sommer-Ferienfreizeit in den Gemeinden Irsee, Friesenried, Eggenthal und Baisweil ist erschienen und wurde in den vergangenen Tagen an den Schulen und in den Kindergärten verteilt. Außerdem steht das Programmheft online unter www.ferienfreizeit-fieb.de zur Verfügung und kann dort jederzeit eingesehen werden.

Wer das Heft durchblättert findet nicht nur wieder mehr als 60 Veranstaltungen, sondern entdeckt auch viel Neues. Vor allem für die etwas älteren Kinder und Jugendlichen (bis 16 Jahre) sind einige Highlights dabei. So hat zum Beispiel Timo Gottlieb, offizieller Übungsleiter des Deutschen Olympischen Sportbundes seinen Trainingsraum (Dojo) von Kaufbeuren nach Irsee verlegt und bietet in abgeschlossenen Einheiten Jiu-Jitsu, Aikido und Shotokan-Karate für Kids bis 16 Jahre an. Aber auch die Kleinsten (ab 5 Jahre) können sich über den Meister freuen, denn spielerisch und absolut kindgerecht schult er mit Karateübungen Motorik und geistige Flexibilität. Spannend wird es auch auf dem Disc-Golf-Parcour in Bad Wörishofen oder beim Football Freestyle mit Sebastian Landauer. Auf schönes Wetter hoffen wir beim Gruppen-Outdoor-Schach mit riesigen Figuren am Oggenrieder Weiher, bei der geführten Mountainbiketour mit Tipps und Basis-Übungen oder interessanten Stunden in der Hundeschule. Wer Lust hat kann auf den Spuren der Indianer wandeln, den Memminger Flughafen und die Flughafenfeuerwehr besuchen und natürlich ausgiebig basteln, werken, gestalten, rätseln und reiten. Sicher ist für alle etwas dabei.

Anmeldetag ist Samstag, 6. Juli 2019 ab 10 Uhr unter ferienfreizeit@grizeto.de

Bei den Vereinen und Privatinitiativen bedanken wir uns für die Unterstützung und freuen uns auf viel Spaß und eine tolle Ferienfreizeit.

Das Organisationsteam Helga Thamm und Hartmut Bauer

Raiffeisenstiftung unterstützt Vereine in der Verwaltungsgemeinschaft mit insgesamt 12.600 Euro.

Erneuten Grund zur Freude hatten die Vertreter der im Vorjahr durch die Raiffeisenstiftung Baisweil-Eggenthal-Friesenried geförderten Vereine und Institutionen bei der Spendenübergabe im Rahmen der Generalversammlung der Raiffeisenbank.

So unterschiedlich die Vereine bzw. Institutionen waren, die vom Sportverein über den Schützenverein bis zur Kirchenstiftung reichten, so unterschiedlich waren auch die geförderten Projekte, die von der Anschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz über den Kauf Schießbekleidung für die Jugend bis hin zum Orgelrenovierung reichten.

Der Vorsitzende des Stiftungsrates der Raiffeisenstiftung Gerhard Franz übergab den Spendenscheck in Höhe von 12.600 Euro an die achtzehn glücklichen Vertreter und bedankte sich für Ihr ehrenamtliches Engagement und Ihren Einsatz im Sinne der Gemeinschaft.

Folgende Vereine erhielten finanzielle Unterstützungen:

Maibaumverein Friesenried - 300 €, Kirchenstiftung Baisweil - 500 €, Schützenverein Eggenthal - 500 €, Musikkapelle Blöcktach - 800 €, Schützenverein Blöcktach - 500 €, Kirchenstiftung Eggenthal - 1.000 €, Musikverein Eggenthal - 1.000 €, SV Eggenthal - 1.000 €, Frauenbund Baisweil für die Baisweiler Vereine - 500 €, JFG Mühlbachtal - 600 €, Musikkapelle Baisweil - 500 €, Feuerwehr Baisweil - 800 €, Feuerwehr Eggenthal - 500 €, TSV Friesenried - 800 €, Schützenverein Friesenried - 800 €, SVG Baisweil-Lauchdorf - 1.000 €, Musikkapelle Friesenried - 800 €, ESC Lauchdorf - 700 €).

SVG Baisweil-Lauchdorf – Abteilung Fitness

Neuer Kurs ☞ Präventives Gesundheitsworkout – Körperliche Aktivität – Gesundheit – Wohlbefinden

Ab dem 12.09.2019 startet unser nächster Präventionskurs an 8 Donnerstagen von 19:15 – 20:15 Uhr mit max. 15 Teilnehmer in der Mehrzweckhalle Baisweil. Kursgebühren 60,- EUR, diese werden in der Regel von der Krankenkasse übernommen.

„Sport in der Prävention (Gesundheitsvorsorge): Ein gesundes und langes Leben wünschen wir uns alle. Gesundheit ist keine Selbstverständlichkeit, egal in welchem Alter. Ein aktiver Lebensstil bildet hier die beste Grundlage. Mit Hilfe der speziell entwickelten Präventionsangebote wird das Ziel verfolgt Risikofaktoren zu minimieren, Krankheiten vorzubeugen und gesundheitliche Potenziale und Ressourcen zu stärken. In zahlreichen wissenschaftlichen Studien konnte der Nutzen dieser Angebote bereits nachgewiesen werden, weshalb auch Krankenkassen die Teilnahme an Präventionsangeboten unterstützen und befürworten.“

Anmeldung und Informationen bei: Katharina Danner 0151-23508967 und Michaela Frey 0151-5762026.

Landratsamt Ostallgäu

Ostallgäuer Böllergeräte können im Juli in Breitenbrunn geprüft werden

Die Servicestelle EhrenAmt des Landkreises Ostallgäu hat als Unterstützung für Vereine und Gemeinden einen Termin zur Prüfung von Böllergeräten koordiniert. Dieser findet in Zusammenarbeit mit dem Beschussamt München statt. Am Dienstag und Mittwoch, 30. und 31. Juli 2019, können die Böllergeräte in Breitenbrunn bei Mindelheim geprüft werden.

Interessierte können sich bis 28. Juni für den 30. oder den 31. Juli 2019 direkt beim Beschussamt München (Angela Simon, Telefon: 089 17901-339, E-Mail: angela.simon@lmg.bayern.de) anmelden. Das Anmeldeformular ist auch auf www.ehrenamt-ostallgaeu.de zu finden. Die Beschussprüfung wird in der Kiesgrube Breitenbrunn (Hirtenlohweg 10, 87739 Breitenbrunn) stattfinden. Weitere Details zum Termin werden vom Beschussamt München nach Anmeldung bekanntgegeben.

Kommunale Abfallwirtschaft

Beginn der wöchentlichen Biomüllabfuhr 2019

Von 03. Juni bis 05. Oktober werden Bioabfälle wieder jede Woche abgeholt. Die zusätzlichen Leerungen sind gebührenfrei.

Weil es an warmen Tagen vermehrt zu Geruchsbildung und Madenbefall in den Abfallgefäßen kommen kann, bietet der Landkreis seinen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, ihre braune Tonne in wöchentlichem Turnus leeren zu lassen. Die Kommunale Abfallwirtschaft rät außerdem, Bioabfälle möglichst trocken und in Zeitungspapier oder Krepppapier eingewickelt in die Biotonne zu geben. Auch wird empfohlen, den Rand der Tonne sauber zu halten und die Biotonne an einen schattigen Platz zu stellen. Gegen Madenbefall hilft es, Steinmehl, Gartenkalk oder Rasenschnitt auf die Bioabfälle zu geben.

Sämtliche über die Biotonnen im Landkreis Ostallgäu gesammelten organischen Abfälle werden im Erdenwerk Görisried zu Kompost verarbeitet. Dieser wird auf Feldern und in Gärten ausgebracht und gelangt so wieder in den natürlichen Kreislauf. In die Biotonne gehören deshalb nur organische Abfälle wie Obst- und Gemüseschalen, gekochte und ungekochte Speisereste, Teebeutel, Kaffeesatz samt Filtertüten, Eier- und Nusschalen, Laub, Zweige, Gras- und Heckenschnitt, Topfpflanzen und verwelkte Schnittblumen. Nicht hinein dürfen Wertstoffe, Problemabfälle und Restmüll wie Asche, Grillkohle, Staubsaugerbeutel, Tierkadaver, Tierkot oder Windeln. Keinesfalls darf der Biomüll in Kunststofftüten verpackt in die Tonne gegeben werden, da Kunststoffe vor der Kompostierung aufwändig aussortiert werden müssen. Auch biologisch abbaubare Kunststofftüten sind problematisch, da sie optisch nicht von herkömmlichen Plastiktüten unterschieden werden können und sich wesentlich langsamer zersetzen als der übrige Biomüll.

Kreisjugendring OAL - Aktionstag 2019

Jugend und Menschen mit Behinderung

Den gemeinsamen Tag von Kreisjugendring Ostallgäu, Offener Behindertenarbeit Kaufbeuren-Ostallgäu (OBA) und der Behindertenbeauftragten des Landkreises Ostallgäu gibt es seit 2003. Aus dem Wunsch heraus, Gemeinsamkeiten zu suchen und Begegnungen zu ermöglichen haben sich Menschen mit und ohne Behinderung zusammengefunden. Die Veranstaltung wird auch dieses Jahr wieder gemeinsam mit dem Straßenfest Marktoberdorf stattfinden.

An diesem besonderen Tag zeigen Ostallgäuer Jugendverbände die Vielfalt der Jugendarbeit, ebenso wie alle Organisationen und Mitwirkenden – mit und ohne Behinderung. Neben einem geplanten Bühnen- und Straßenprogramm, gibt es auch abwechslungsreiche Aktionen rund um die ca. 40 Stände.

Für den Aktionstag 2019 wurde erneut das Motto "Normal=Bunt!" gewählt. Ein Motto, das auch weiterhin seine Aktualität nicht verloren hat. Mit diesem Aktionstag wollen die Veranstalter das Zeichen setzen: „es kommt nicht darauf an, wer wir sind und woher wir kommen, sondern wie wir miteinander umgehen und uns gegenseitig respektieren.“

Dieser Aktionstag wird auch ein Teil des OBA-Jubiläumsjahres sein. Die Offene Behindertenarbeit feiert ihr 30-jähriges Bestehen.

Infos und Programm auch unter www.kjr-ostallgaeu.de, Termin: 29.06.2019, Marktplatz Marktoberdorf von 10:00 – 17:30 Uhr

Wir freuen uns auf einen tollen Aktionstag und auf Ihr/Euer Kommen!

Gartenbauverein Baisweil

Der Gartenbauverein Baisweil benötigt für ein Projekt mit den Kindern Altwachs. Sollten Sie Kerzen oder anderweitiges Altwachs übrig haben, würde sich die Jugendgruppe des Gartenbauvereins Baisweil sehr darüber freuen.

Das Altwachs wird gerne von Helga Langbauer oder Sabine Satzger angenommen.

Brennholz aus dem Rechtlerwald Baisweil

Bedingt durch die Schneebruchsituation und zu erwartenden Käferholzmengen, kann Brennholz aus dem Rechtlerwald zu sehr günstigen Konditionen abgegeben werden. Es gibt sowohl Holz in Selbstwerbung als auch fertig aufgearbeitet am Waldweg. Bitte macht Gebrauch von diesem Angebot, es hilft dabei den Wald um Baisweil in einem guten Zustand zu erhalten.

Bei Interesse bitte Kontaktaufnahme mit Reinhold Heel, Telefon: 08340-1040.

Fundgegenstände der VG-Eggenthal

Gefunden am:	Fundgegenstand:
18.12.2018	Mountainbike, Baisweil
01.02.2019	Katze, Lauchdorf
03.02.2019	iPod, Friesenried
17.01.2019	Schuhe, Gr. 46, Friesenried
26.02.2019	Grauer Mantel, Friesenried
27.02.2019	Traktorschlüssel (Fendt), Eggenthal
28.02.2019	Baby-Schnuffeltuch, Eggenthal
24.05.2019	Mountainbike, Baisweil
24.05.2019	Unterwäsche, Bikini, Baisweil

Nähere Informationen zu den einzelnen Fundgegenständen erhalten Sie bei der VG-Eggenthal, Frau Martina Hänseler, Tel. 08347/9200-17

Termine und Veranstaltungen:

Tag	Datum	Uhrzeit	Verein/Veranstalter	Veranstaltung
Mi	12.06.2019	12:00	Seniorenstammtisch	Mittagessen im Gasthaus Drei Rosen
Sa	22.06.2019		Musikkapelle Baisweil	Dorffest im Pfarrgarten
So	23.06.2019	10:00	Pfarrgemeinde Baisweil	Festgottesdienst zum Patrozinium, Pfarrfest
So	23.06.2019		Musikkapelle Baisweil	Dorffest im Pfarrgarten
Sa	29.06.2019		FFW Lauchdorf	Sommerfest (Ausweichtermine 06.07.2019)
Sa	06.07.2019	09:00	SVG Baisweil-Lauchdorf	Altpapiersammlung am Container
Mi	10.07.2019	12:00	Seniorenstammtisch	Mittagessen im Gasthof Hirsch
Mitte Juli			Frauenbund Baisweil	Halbtagesausflug
Sa	03.08.2019	09:00	SVG Baisweil-Lauchdorf	Altpapiersammlung am Container
Mi	14.08.2019	12:00	Seniorenstammtisch	Mittagessen im Bürgerstüble Lauchdorf

- Alle Termine finden Sie auch unter www.baisweil.de -

Rathaus Baisweil

Julia Daser (Sekretärin)

Montag und Donnerstag von 10-12 Uhr

Telefon: 08340-221 - Fax: 08340-978 98 77 - www.baisweil.de - gemeinde@baisweil.de

Öffnungszeiten	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
VG-Eggenthal – Telefon (08347) 9200-0 - Fax (08347) 9200-30 - www.vgem-eggenthal.de					
	8.00-12.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	8.00-12.00 Uhr	8.00-12.00 Uhr	8.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr	8.00-12.00 Uhr
Gemeinde Baisweil – Telefon (08340) 221 - Fax (08340) 978 9877 - www.baisweil.de					
	10.00-12.00 Uhr Baisweil			10.00-12.00 Uhr Baisweil	
	18.30-19.30 Uhr Baisweil			18.30-19.30 Uhr Lauchdorf	



Musikkapelle
BAISWEIL e.V.



WAAGHÄUSLE FESCHT

Open Air

im Pfarrgarten Baisweil

22. Juni - 23. Juni 2019

Samstag, 22. Juni

ab 19:00 Uhr Musikkapelle Eggenhal

ab 21:30 Uhr Stimmungsabend

mit der Musikkapelle Engetried

Sonntag, 23. Juni

ab 11:30 Uhr Fröhschoppen

mit der Musikkapelle Blöcktach

ab 13:00 Uhr Kaffee & Kuchen

vom Pfarrgemeinderat Baisweil

ab 14:30 Uhr Mühlbachtaler Jungmusikanten

ab 18:00 Uhr Unterhaltungsabend

mit der Dirlewanger Blasband

Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

www.musik-baisweil.de

☞ **Wichtige Zusatzinformation auf der Rückseite !!!**

Stellungnahme des Gemeinderates

Zum Bericht keine Entwarnung (Allgäuer Zeitung, 17. Mai 2019)

Jahresversammlung Verein „Windradfrei“ will trotz Teilerfolgs in Baisweil weiter am Ball bleiben.

Nachdem im oben genannten Bericht wichtige Tatsachen nicht richtig dargestellt wurden ist es uns ein Anliegen, die Bürger über den Sachverhalt aufzuklären und unsere Sicht der Dinge darzustellen.

Der Verein Windradfrei hat am 14. Mai 2018 bei der **Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal** (Hr. Wölfle u. Hr. Zajicek) insgesamt 110 Listen „Petition an den Gemeinderat Baisweil“ mit Unterschriften übergeben. Die Listen wurden direkt zur Prüfung an das Einwohnermeldeamt weitergeleitet. Bürgermeister Seitz hat bereits aus rechtlichen Gründen, die Annahme der Unterschriftenlisten im Rathaus Baisweil verweigert und die Vereinsvertreter an die Verwaltungsgemeinschaft Eggenthal verwiesen. Eine direkte Übergabe der Unterschriftenlisten an Bürgermeister Seitz hat es nicht gegeben. Die Unterschriftenlisten werden seither versiegelt in der Verwaltungsgemeinschaft aufbewahrt.

Wir hatten bereits im November 2018 Rücksprache mit dem Landratsamt Ostallgäu. Dieses hat uns mitgeteilt, dass die 10 H Regelung für das gesamte Sondergebiet „Windkraft“ gilt.

Die Gemeinde Baisweil hat bereits vor in Kraft treten der 10 H Regelung (21. November 2014) das Vorranggebiet „Windkraft“ ausgewiesen und somit eine Konzentrationsfläche für Windenergieanlagen geschaffen. Da der Flächennutzungsplan Sondergebiet „Windkraft“ vor der 10 H Regelung in Kraft getreten ist, galt diese Regelung zunächst nicht. Der Bestandsschutz der ausgewiesenen Fläche wurde durch wirksamen Widerspruch der Nachbargemeinde Unteregg aufgehoben. Damit gilt für das gesamte Vorranggebiet seither die 10 H Regelung. **Dies wurde dem Vereinsvorsitzenden Herrn Ertl bereits im November 2018 mitgeteilt.**

Im gesamten Vorranggebiet ist der Bau einer Windkraftanlage aufgrund der 10 H Regelung damit nicht möglich. Gegen den Bau sprechen zudem der Artenschutz und naturschutzrechtliche Gründe.

Der Gemeinderat hält dennoch aus folgenden Gründen, an dem Sondergebiet für Windkraftanlagen fest.

Aufgrund der derzeitigen politischen Intentionen wird es vermutlich nur noch eine Frage der Zeit sein, dass regenerative Energien deutlich stärker in den politischen Fokus rücken. Aus unserer Sicht ist das auch gut und sollte von Seiten der Gemeinde Unterstützung finden.

Ob CSU und Freie Wähler auch künftig an der 10 H Regelung festhalten, bleibt aus unserer Sicht fraglich. Wir möchten als Gemeinderat unbedingt verhindern, dass im gesamten Gemeindegebiet Windräder „wild“ gebaut werden können. Ein Windrad ist ein privilegiertes Bauvorhaben, dass theoretisch auf dem gesamten Gemeindegebiet errichtet werden kann. Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, dass Vorranggebiet „Sondergebiet Windkraft“ auch weiterhin zu erhalten.

Wir möchten abschließend darauf hinweisen, dass der Bau von Windkraftanlagen auf privaten Flächen weiterhin möglich ist, soweit die gesetzlichen Rahmenbedingungen eingehalten sind. Ohne Vorranggebiet hätte die Gemeinde hierauf überhaupt keinen Einfluss und somit das Ruder komplett aus der Hand gegeben.

Gemeinderat Baisweil